

Einladung zur Podiumsdiskussion: „weiblich, „männlich“, „anders“?

Zeit: 24.6.2014, 17:00–18:30 Uhr

Ort: Mensa Burse zur Tulpe,
Hallescher Saal, Universitätsring 5

Ist das binäre Geschlechtermodell – Mann/Frau – überholt? Norrie May-Welby setzte vor Kurzem beim obersten australischen Gericht das Recht durch, sich nicht mehr als Frau oder Mann, sondern als Neutrum behördlich registrieren zu lassen und im größten sozialen Netzwerk Facebook können die Nutzer der US-amerikanischen Variante künftig zwischen 50 verschiedenen Angaben zum Geschlecht bzw. zur sexuellen Identität wählen. In Deutschland empfiehlt der Deutsche Ethikrat die Einführung eines dritten Geschlechts.

Diese rechtlichen, ethischen und medialen Entwicklungen haben eine Reihe von Fragen aufgeworfen und eine gesellschaftliche Diskussion angestoßen. Stellt die rechtliche Anerkennung eines dritten Geschlechts eine umfassende Lösung dar? Während einige für die Einführung eines dritten Geschlechts auch im deutschen Recht plädieren, stellen andere die Kategorie Geschlecht prinzipiell infrage und setzen sich für einen generellen Verzicht geschlechtlicher Zuweisungen ein. Weitgehende Einigkeit in den Kommentaren herrscht hinsichtlich der Diagnose, dass das bipolare Geschlechtsmodell ausgedient habe.

Im Rahmen der Podiumsdiskussion sollen diese und weitere Fragen mit Dr. Timo O. Nieder (Hamburg), Prof. Dr. Konstanze Plett (Bremen), Prof. Dr. Livia Prüll (Mainz) und Simon Zobel (Berlin) aufgegriffen werden. Die Podiumsdiskussion wird von Prof. Dr. Florian Steger (Halle/Saale) moderiert.



Medizinische Fakultät
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

ES DISKUTIEREN

Dr. Timo O. Nieder

Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. Konstanze Plett, LL.M.

Universität Bremen
Fachbereich Rechtswissenschaft

Prof. Dr. Livia Prüll

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Simon Zobel

Gründungsmitglied der EIA European Intersex Association
Dipl.-Ing. Biologie, Umweltingenieurwissenschaften

Moderation:

Prof. Dr. Florian Steger
Institut für Geschichte und Ethik der Medizin
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KONTAKT

Saskia Gehrman
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Medizinische Fakultät
Institut für Geschichte und Ethik der Medizin
Direktor: Prof. Dr. Florian Steger
Magdeburger Straße 8
06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345/5573554

E-Mail: saskia.gehrmann@medizin.uni-halle.de
<http://www.medicin.uni-halle.de/igem>